

Anlage

Stadtbücherei Rüsselsheim Jahresbericht 2006

Stadtbücherei Rüsselsheim Am Treff in Zahlen

Ergebnisse im Überblick 2006

| | |
|----------------|----------------|
| Einwohner | 59.576 |
| Bestand | 119.877 |

| | |
|-----------------------------|--------|
| davon | |
| Sach- und Fachliteratur | 55.748 |
| Romane | 20.462 |
| Kinder- und Jugendliteratur | 28.737 |
| AV-Medien | 11.528 |
| Zeitschriften | 3.402 |

| | |
|--|--------|
| Zugang | 8.898 |
| Abgang | 12.366 |
| Erneuerungsquote in % (Zugang/Bestand) | 7,4 |
| Medieneinheit pro Einwohner | 2,0 |
| Medienausgaben pro Einwohner | € 1,80 |

| | |
|---------------------|----------------|
| Entleihungen | 432.750 |
|---------------------|----------------|

| | |
|--|-----|
| Entleihungen je Einwohner | 7,3 |
| Entleihungen je aktivierten Bibliotheksausweis | 49 |

| | |
|-------------------------|--------------|
| Benutzer (aktiv) | 8.791 |
|-------------------------|--------------|

| | |
|----------------|-------|
| Neuanmeldungen | 1.856 |
|----------------|-------|

| | |
|----------------------|----------------|
| BesucherInnen | 144.517 |
|----------------------|----------------|

| | |
|---------------------------------------|--------|
| Besuche pro Öffnungstag Am Treff | 672 |
| Besuche von Veranstaltungen/Führungen | 4.820 |
| Besuche von Homepage und OPAC | 60.174 |

| | |
|--|--|
| Veranstaltungen/Führungen/Ausstellungen | |
|--|--|

| | |
|-----------------------|-----|
| Veranstaltungen | 104 |
| Führungen | 84 |
| Ausstellungen (Foyer) | 10 |

| | |
|----------------------|--|
| Weitere Daten | |
|----------------------|--|

| | |
|-----------------------------|------|
| Wöchentliche Öffnungszeiten | 35 |
| Jahresöffnungszeiten | 1500 |

Etat 2006

| | |
|---------------------------------|--------------------|
| Gesamtkosten im UA 3520: | 1.574.792 € |
|---------------------------------|--------------------|

| | |
|--|-----------|
| Anteile einzelner Bereiche: | |
| Personalausgaben (einschl. Königstädten und Bauschheim) | 794.021 € |
| Abschreibungen/Verzinsung/ interne Leistungsverrechnung | 485.165 € |

| | |
|--|----------|
| Zuschüsse an Trägervereine Stadtteile | 32.025 € |
| Miete Königstädten | 19.923 € |

| | |
|---|-----------|
| Ausgaben für Bücher u.a. Medien (einschl. Einband) Treff | 107.200 € |
|---|-----------|

„Die Öffentliche Bibliothek, der lokale Zugang zum Wissen, liefert eine Grundvoraussetzung für lebenslanges Lernen, unabhängige Entscheidungsfindung und kulturelle Entwicklung des einzelnen und der gesellschaftlichen Gruppen“ (Öffentliche Bibliothek, Manifest der UNESCO, 1994)

Schlagzeilen des Jahres

Mozart begeistert in Bücherei

"Mit Triangeln, Trommeln und Bändern begleiten die Kinder der Klasse 2c der Grundschule Königstädten unter der Leitung von Lehrerin Anne Niklas Mozarts Kleine Nachtmusik. Viele stolze Eltern und Geschwister hatten sich neben zahlreichen anderen Besuchern in der Stadtbücherei eingefunden. Anlässlich Mozarts 250. Geburtstag läuft in der Bücherei schon seit dem 13. Januar eine Ausstellung zu Ehren des genialen Komponisten. Den Höhepunkt stellte das Mozartfest am vergangenen Samstag dar. Auf Initiative der Diplom-Bibliothekarinnen Eva Süßmilch und Petra Weßelowsky hatte man bereits im Oktober des vorigen Jahres mit den Vorbereitungen ... begonnen. Neben den zweiten Klassen von Anne Niklas trat auch der gemeinsame Chor der dritten Klassen auf. Visagistin Christiane Hildebrandt hatte, unterstützt von vielen freiwilligen Helfern, die Kinder und die Bücherei-Mitarbeiter, die alle in den von Weßelowsky gestalteten Kostümen anzutreffen waren, geschminkt... In mehreren Führungen zeigten die Mitarbeiter interessierten Besuchern, wie viel Verschiedenes man zum Thema Mozart in der Bücherei entdecken kann. Als Abschluss des Programms hatte man den Frauenchor des Gesangsvereins 'Frohsinn' eingeladen..." (Main-Spitze 30.01.2006)

Ausstellung stellt Werke jüdischer Autoren für junge Leser vor - Von Nesthäkchen bis Anne Frank

"Die kostbarsten Stücke, das Papier vergilbt und die Texte gedruckt noch in der alten Sütterlinschrift, werden vorsichtshalber hinter Glas präsentiert: zehn Bände von Else Ury's "Nesthäkchen", antiquarisch erworben und heute im Besitz der Literaturwissenschaftlerin Bettina Kümmerling-Meibauer, die gemeinsam mit dem Kelsterbacher Pädagogen Harald Freiling die Ausstellung "Jüdische Kinderliteratur" eröffnete... Erneut präsentiert die Stadtbücherei eine informative und attraktive Ausstellung und bestätigt ihren Ruf als herausragende Kulturinstitution dieser Stadt. Rund sechzig Exponate zählen zu jener Wander-Ausstellung, die Literaturwissenschaftlerin Bettina Kümmerling-Meibauer mit Studierenden in Mainz zusammengetragen hat. Vorgestellt werden Bücher aus dem Zeitraum zwischen 1910 und 2004... Unter dem NS-Regime verboten, ist jüdische Kinder- und Jugendliteratur heute ein fester Bestandteil des Literaturkanons in den Schulen..." (Rüsselsheimer Echo 09.06.2006)

Bücherei in neuem Glanz

"Wenn am kommenden Montag (28.) die Stadtbücherei nach sechswöchiger Renovierung wieder ihre Türen öffnet, präsentiert sie sich in neuem Glanz. Nach umfangreichen Sanierungsarbeiten wird beispielsweise der Romanbestand neu präsentiert. Er ist dann im Bereich des ehemaligen Lesesaals näher an die Information gerückt... Davor laden Sessel zum Verweilen ein. Statt des Lesesaals werden nun mehr Einzelplätze angeboten..." (Main-Spitze 23.08.2006)

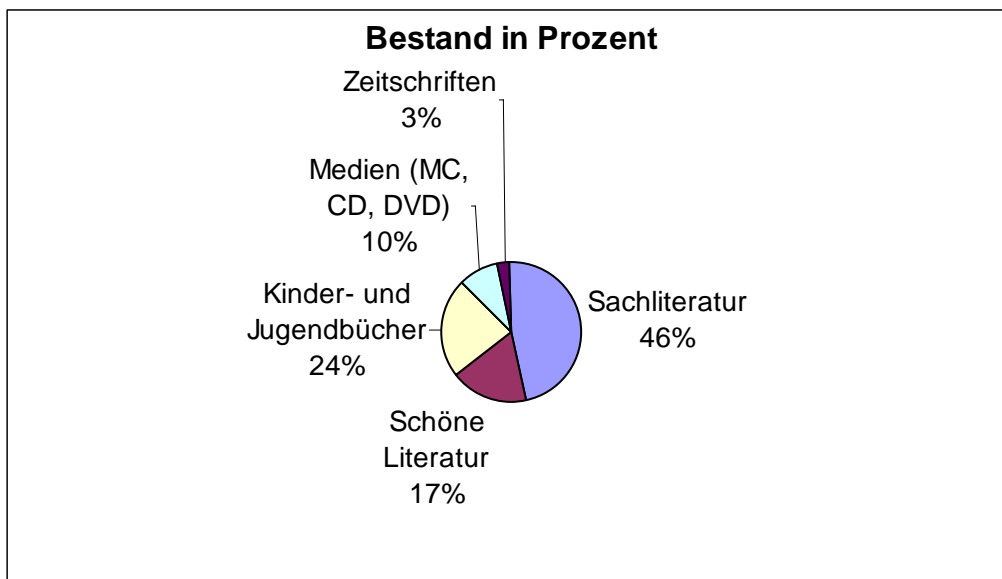
Resonanz und Leistungen

Medien und Entleihungen

Die Stadtbücherei ist eine moderne Bibliothek, die mit aktuellen Büchern und Medien den Zugang zu den verschiedensten Themen ermöglicht.

119.877 Bücher und Medien zählte der Bestand am Jahresende, 8.898 neue Einheiten wurden eingearbeitet, 12.366 veraltete und verschlissene gelöscht. Gesellschaftlicher Wandel und die Beschleunigung des Wissens führten dazu, dass Bücher und Medien schneller veralten als früher. Deshalb mussten mehr Bücher aus dem Bestand genommen als neue eingestellt werden konnten.

Die Verteilung nach Medienarten hat sich folgendermaßen entwickelt.

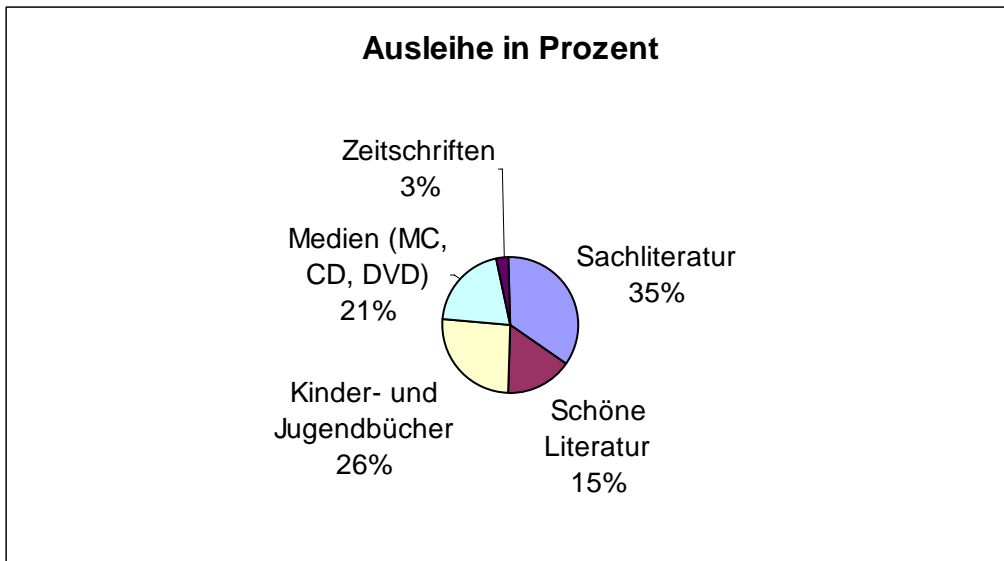


432.750 Entleihungen im Jahr 2006 sind wieder ein sehr gutes Ergebnis. Wegen der 6-wöchigen Schließungszeit standen 12% weniger Öffnungstage zur Verfügung. So wurden 44.837 Entleihungen oder 9,4% weniger als 2005 erzielt. Zieht man die Entleihungen pro Öffnungstag als Vergleich heran, wurden pro Öffnungstag 64 Entleihungen mehr als im Vorjahr gezählt.

Pro aktivierten Leserausweis wurden **49 Medien** im Jahr entliehen, das sind 4 mehr als im Vorjahr.

Mit **7,3 Entleihungen pro Einwohner** lag die Stadtbücherei Rüsselsheim wieder über dem Durchschnitt (6,8) vergleichbarer Städte.

Die Entleihstruktur nach Medienarten ist folgendermaßen abbildbar.



Besucher und aktive Benutzer

Besucher- und Benutzerzahlen geben darüber Auskunft, inwieweit es der Bibliothek gelungen ist, die Einwohner ihres Einzugsgebiets mit ihrem Leistungsangebot zu erreichen.

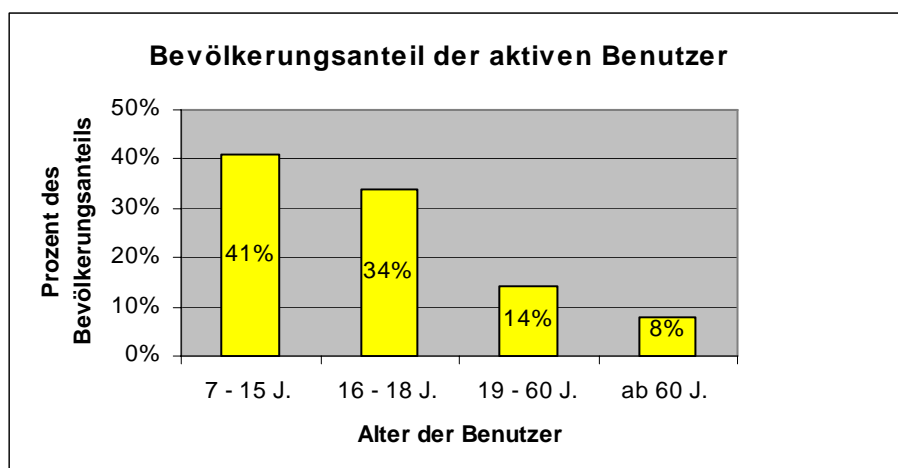
144.517 Besucher und Besucherinnen wurden gezählt, das sind durchschnittlich 672 Personen pro Tag, 24 mehr als im Vorjahr. Besucherzahlen sind ein wichtiger Indikator für den Erfolg der Arbeit. Es wird deutlich, dass Bibliotheksarbeit Service von Menschen für Menschen bedeutet.

Die Zahl der **angemeldeten Benutzer** belief sich am Jahresende auf **18.397**.

1.856 neue Leser und Leserinnen konnten gewonnen werden, 217 mehr als 2005.

Die Zahl der **aktivierten Leserausweise** belief sich auf **8.791**, dies bedeutet, dass 15% der Einwohner Rüsselsheims regelmäßig Bücher und Medien entliehen. Mit dieser Zahl liegt Rüsselsheim im Durchschnitt vergleichbarer Städte. Dabei ist zu berücksichtigen, dass mit dieser Kennzahl nur die im Berichtsjahr aktivierten Ausweise, nicht aber die Mitbenutzung eines Ausweises durch Familienangehörige erfasst werden. Man kann deshalb von einer tatsächlichen Benutzung von gut 40% ausgehen.

2.338 Kinder von 6 - 15 Jahren liehen 2006 mit einem eigenen Ausweis Bücher und Medien aus. Ihr Anteil entspricht ca. 41% der Rüsselsheimer Kinder. Wie der Anteil der verschiedenen Altersgruppen der aktiven Leser sich zum Bevölkerungsanteil verhält, verdeutlicht folgende Grafik:



Elektronische Dienste

60.174 Besuche der Homepage der Stadtbücherei sowie des **OPACs** zeigen das Interesse an den elektronischen Diensten der Stadtbücherei. Im OPAC, dem **elektronischen Bibliothekskatalog**, können die Benutzer vom heimischen Rechner aus Literaturrecherchen durchführen, Einblicke in ihr Bibliothekskonto nehmen sowie selbständig die Leihfristen von Medien verlängern oder Vorbestellungen durchführen. Auch die Aufgabe von Fernleihbestellungen aus anderen Bibliotheken erfolgt auf elektronischem Weg.

Das **Informationsportal DIGIBIB** verschiedener Bibliotheken im Rhein-Main-Gebiet wurde im Jahr 2006 gemeinsam mit den Stadtbibliotheken Darmstadt, Hanau, Offenbach, Wiesbaden und der Stadtbücherei Frankfurt eingerichtet und konnte Ende 2006 "seine Tore öffnen". Mit diesem Internet-Portal können kostenlose Recherchen in den angeschlossenen Bibliothekskatalogen und in über 70 Datenbanken sowie in weiteren Katalogen wissenschaftlicher Bibliotheken in Deutschland und weltweit getätigt werden. (<http://www.bibliothekenrheinmain.de>)

Konzipiert und technisch betreut wird dieses erste hessische Informationsportal der Öffentlichen Bibliotheken vom Hochschulbibliothekszenrum Nordrhein-Westfalen in Köln.

In Zukunft erwartet die Stadtbücherei Rüsselsheim weitere, ähnliche Modernisierungsschübe und will solcherart aufbereitete Informationszugänge ihren eingeschriebenen Benutzern zugänglich machen.

Bücher auf Rädern – ein mobiles Bibliotheksangebot

Für ältere Mitbürger und gehbehinderte Bibliotheksbenutzer gibt es das mobile Bibliotheksangebot "Bücher auf Rädern". Die monatlichen Auslieferungen von Büchern und Medien aus der Stadtbücherei werden seit Herbst 2005 von einem ehrenamtlichen Helfer per Fahrrad gemacht. Dieser Bringedienst hat sich bewährt. Somit konnte diese soziale Dienstleistung auch 2006 weitergeführt werden.

Leseförderung und Bibliothekspädagogik

Einführungen in die Bibliotheksbenutzung

Bibliotheken sind schul- und elternhausbegleitende Leseförderungsinstanzen.

Damit die Bibliotheken sinnvoll genutzt werden können, sind Führungen für Schulklassen, Kindergartengruppen, Elterngruppen, Referendare, VHS-Gruppen notwendig. Hier wird Wissen und Lernkompetenz vermittelt, Lesemotivation geweckt und die Benutzer durch die persönliche Ansprache an die Bibliothek gebunden.

84 Führungen wurden 2006 durchgeführt, 27 mehr als im Vorjahr. Dies war nur möglich durch die Zusammenarbeit mit zahlreichen pädagogischen Einrichtungen und Institutionen.

Elternschule / Fortbildung

Elternbildung ist ein wichtiges Thema. Gerade auch in Rüsselsheim ist der Bevölkerungsanteil, der Hilfe zur Selbsthilfe benötigt, besonders groß. Im Rahmen des "Lokalen Bündnisses für Familien" wurde deshalb eine Arbeitsgruppe "Elternschule" etabliert. Es besteht darüber Konsens, dass die Sprach- und Erziehungskompetenz von Vätern und Müttern aus bildungsfernen Schichten erweitert werden muss, damit die Eltern die vorhandenen Bildungsangebote für sich

und ihre Kinder nutzen können und ihre Chancen in der Gesellschaft steigen. Die Stadtbücherei bietet genau solche Bildungsangebote. Sie hat deshalb für den Bibliotheksbereich entsprechende Konzepte entwickelt und 2006 nachfolgende niedrigschwellige Veranstaltungen zur Lese- und Bildungsförderung für Eltern und Kinder durchgeführt sowie Pädagogen und Lesepaten unterstützt, die Sprachförderung an Schulen und in Kindergärten betreiben.

- **Ein Elternabend und 5 Elternkind-Nachmittage** für Eltern und Kinder der Vorlaufkurse der Rüsselsheimer Grundschulen, in enger Zusammenarbeit mit der entsprechenden Fachberaterin des Staatlichen Schulamtes: Buchvorstellungen, Einführung in die Bibliotheksbenutzung u.a.
- Reihe "**Mama erklärt mir alles - Papa zeigt mir die Welt**" - Elterninformation. Zielgruppe: Eltern von 4-8-jährigen Kindern. An 9 Vormittagen wurden die Eltern zu thematischen, lebenspraktischen Schwerpunkten eingeladen. Es wurden verschiedene Bilderbücher, Sachbücher, Lieder, Bastelanregungen u.a. vorgestellt und viele Ideen für den Familienalltag mit Hilfe von Literatur gegeben. Möglich waren diese Veranstaltungen durch die unentgeltliche Abordnung einer Bibliothekarin vom Regierungspräsidium in Darmstadt.
- **Fortbildungen für Pädagogen und Pädagoginnen** zur Sprachförderung mit Bilderbüchern und zum hochaktuellen Thema "Literacy" mit über 100 Besuchern sowie eine Lesenacht, bei der Eltern, Pädagogen und Vorlesepaten ihre liebsten Vorlesegeschichten vortrugen.

Veranstaltungen

73 Veranstaltungen für Kinder und 24 für Erwachsene mit insgesamt 1864 Teilnehmern und Teilnehmerinnen konnten 2006 gezählt werden, das waren 19 Veranstaltungen mehr als im Vorjahr. Außerdem unterstützte die Kinder- und Jugendbibliothek 70 Autorenlesungen an Schulen. Dieses Ergebnis zeigt die Bedeutung der Stadtbücherei als Bildungs- und Kulturzentrum. Es konnte nur deshalb erreicht werden, weil die Stadtbücherei mit zahlreichen anderen Organisationen und Institutionen kooperiert.

Große Präsentationen im Foyer gab es 10, zwei weniger als 2006 infolge der Schließungszeit.

Ausstellungen und Veranstaltungen in der Stadtbücherei

12.01. – 07.02.2006 **"Nichts als Musik im Kopf" Das Leben von**

Wolfgang Amadeus Mozart

Ausstellung von Büchern, CDs, CD-ROMS und DVDs über Leben und Werk von Wolfgang Amadeus Mozart.

28. 01.2006

Mozartfest

Schüler einer zweiten Klasse der Grundschule Königstädten tanzen und trommeln Mozart-Stücke. Eine dritte Klasse singt und spielt eine Szene aus der "Zauberflöte". Der Frauenchor des Königstädter Gesangsvereins "Frohsinn" singt Lieder aus der Oper "Die

Zauberflöte". Im "Mozart-Café" im zweiten Stock bekommen die Besucher "Wiener Melange" oder einen "Einspanner" serviert. Kleine Besucher können von einer Visagistin verwandelt werden.

- 09.02. – 07.03.2006 **„Tatort Deutschland“**
Krimis mit Lokalkolorit aus dem Bestand der Stadtbücherei.
18. u. 25.02.2006 **Jahrmarkt der Bücher** der 5. und 6. Klassen der Max-Planck-Schule in der Kinder- und Jugendbücherei.
- 09.03.- 28.03.2006 **„Frauen, die schreiben, sind gefährlich“**
Vom Abenteuer, den eigenen Weg zu gehen – eigensinnige Frauen in Romanen und Erzählungen.
- 30.03. – 25.04.2006 **„Auf den Anfang kommt es an“**
Frühkindliche Bildung in Kindergarten und Elternhaus – Buchausstellung. Mit Ergebnissen des Tandem-Projektes in Rüsselsheim Bauschheim zum "Bildungs- und Erziehungsplan für Kinder von 0 -10 Jahren in Hessen".
- 05.04.2006
u. 24.04.2006 **„Literacy – einen Begriff mit Leben füllen“**
Dr. Marie Luise Rau, Sprachwissenschaftlerin aus Rüsselsheim, stellt vor, warum und wie Kinder mit Bilderbüchern für das Leben und die Schule lernen.
- 27.04. – 30.05.2006 **„Unsere Region schmeckt lecker!“**
Die Ausstellung des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz informiert auf vielseitige Weise über die Besonderheiten bei der Erzeugung und Verarbeitung ökologischer Produkte. Es gibt eine Fülle an Elementen, die zum Ausprobieren, Mitmachen oder auch zum Raten anregen werden Schulklassen erhalten Führungen und weiterführende Materialien.
In Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale und dem Fachbereich Umwelt und Planung.
Mit vielfältigem Rahmenprogramm.
- 27.04.2006 **Ausstellungseröffnung** mit Frau Susanne Sachs, Verbraucherzentrale Hessen, und Herrn Walter Schütz, Vorsitzender des Bauernverbandes Starkenburg.
- 06.05 2006 **Markt zum Schauen, Fragen, Schmecken**
Info – und Verkaufsstände vom Fachbereich Umwelt und Planung, der Verbraucherzentrale u.a. Vorstellung des Kochbuchs „Regional mit Genuss“ mit „Grüner Soße“.
- 10.05. 2006 Vortrag **„Richtig einkaufen“** einschließlich einer Führung durch die Ausstellung.
Referentin: Frau Dipl.Oecotroph. Kerstin Buda-Friedrich.
- 20.5.2006 **Radtour zur Domäne Mechthildshausen**

- 08.06. – 30.06.2006 **Jüdische Kinderliteratur - Geschichte, Traditionen, Perspektiven.** In Zusammenarbeit mit dem "Förderverein für Jüdische Geschichte und Kultur im Kreis Groß-Gerau". Mit Ausstellungskatalog.
- 07.06.2006 **Ausstellungseröffnung** „Jüdische Kinderliteratur – Geschichte, Traditionen, Perspektiven“. Einführung von PD Dr. Bettina Kümmerling-Meibauer.
Referat von Harald Freiling: Historische Jugendbücher und ihr Einsatz im Unterricht.
- 23.06. - 15.07.2006 **"Ich kam, sah und lieste"**. Schüler der Klasse 9a der Max-Planck-Schule stellen künstlerische Objekte zu Romanen in der Kinder- und Jugendbücherei aus.
- 16.09.2006 **Großer Bücherflohmarkt** und „Tag der offenen Tür Am Treff“.
- 04.10.2006 **Lesung mit Nasrin Siege** mit ihren Kinderbüchern zum Thema "Afrika" für zwei 6. Klassen der Max-Planck-Schule.
- 04.10. – 31.10.2006 **„Straßenkinder“**. Obdachlose und arbeitende Kinder gehören heute zum Straßenbild vieler Städte. Hilfsprogramme in verschiedenen Ländern sollen Straßenkindern eine bessere Zukunft ermöglichen. Eine Fotoausstellung von UNICEF.
- 02.11. - 28.11.2006 **"Die schönsten Vorlesebücher für Kinder - vom Klassiker bis zur Neuerscheinung"**
Buchausstellung.
Mit Fotoausstellung: **"Mein schönstes (Vor-)Lese-Foto"**.
- 05.11.2006 **Lesung mit Gudrun Mebs:** „Oma, Frieder & Co.“
Die vielfach ausgezeichnete Kinderbuchautorin stellt bei dieser Familien-Matinée ihre besten Vorlesegeschichten vor.
- 15.11.2006 **"Sprachförderung für Kinder - Was soll ich vorlesen?"**
Dipl. Bibl. Angelika Lange-Etzel und Susanne Dudel, Fachberaterin für Vorlaufkurse, stellen neue Bilderbücher vor, die sich zur Sprachförderung eignen.
- 24.11.2006 **Lesenacht „Meine Lieblingsgeschichte“:** Leser und Leserinnen lesen „ihre“ Lieblingsgeschichte für Kinder vor.
- 30.11. – 22.12.2006 **„Mut zum Frieden“**
Die ATTAC-Gruppe Rüsselsheim zeigt eine Ausstellung zu Friedensprojekten in Krisengebieten wie Nahost und Bosnien. Didaktische Materialien sind erhältlich.
- 29.11.2006 **Ausstellungseröffnung** mit Edgar Weick. Der Initiator der Aktion „Ferien vom Krieg“ eröffnet auf Einladung der ATTAC-Gruppe Rüsselsheim die Ausstellung „Mut zum Frieden“.